

STICHWÖRTERVERZEICHNIS

AHStG:	Allgemeines Hochschulstudiengesetz
Alte Technik:	Rechbauerstraße 12 (Rektorat, ÖH, Dekanate für Bauwesen und Architektur)
Assistenten:	wissenschaftliche Mitarbeiter an Instituten (Dipl.Ing.,Dr.) betreuen Übungen, Seminare, Labors, neben eigener Forschungstätigkeit.
Belegen:	eine Lehrveranstaltung inskribieren
Berufung:	1. Einspruch gegen Urteile akademischer Gremien 2. Aufnahme eines Professors an die Hochschule
Bibliothek:	1. Universitätsbibliothek der Technischen Universität Technikerstraße (Neubau) 2. Universitätsbibliothek der Universität (Uni-Gelände)
Chem-Info:	Zeitung der Chemiestudenten
Dekan:	Professor, der für 2 Jahre der Fakultät vorsteht
Dekanat:	Sekretariat der Fakultät
Diplomarbeit:	abschließende Prüfungsarbeit
Dozenten:	Hochschullehrer, die eine Habilitationsschrift verfaßt haben. Meist Zwischenstufe zwischen Dissertation und Berufung zum Hochschulprofessor
EDV-Referat:	Datenverarbeitungsstelle des Rektorates, Brockmanngasse 27/II (zuständig für fehlerhafte Inskriptionsscheine)
E-Info:	Zeitung der Elektrotechnikstudenten
Emeritierung:	altersmäßig begründete Pensionierung eines Professors
Exmatrikulation:	Streichung aus der Zugehörigkeit einer Universität
Drittelparität:	Gleiche Anzahl von Vertretern der Professoren, "Mittelbau" und Studenten mit gleichem Stimmrecht in einem Gremium (z.B. Studienkommission).
Fachgruppe:	wöchentliches Treffen interessierter Studenten einer Studienrichtung.
Fächertausch:	gesetzlich geregelte Möglichkeit, Fächer des eigenen Studienplanes gegen Fächer anderer Studienrichtungen auszutauschen, sofern dies in Hinsicht auf die Berufsausbildung oder auf wissenschaftliche Ausbildung sinnvoll ist.
Fakultät:	historisch gewachsene, verwaltungsmäßige Zusammengehörigkeit verschiedener verwandter Fachgebiete

Fraktionen:	Gruppen mit verschiedenen politischen Zielen
Fernleihe:	Informationen, die in Graz nicht erhältlich sind, können per Fernleihe bestellt werden. Auskünfte in der Bibliothek?
GRM:	Gruppe revolutionärer Marxisten der 4. Internationale ("Trotzkisten")
HA:	Hauptausschuß - oberstes Gremium der Hochschülerschaft an der Universität
Habilitation:	wissenschaftliche Arbeit zum Erwerb des Titels "Hochschuldozent"
HD:	Hochschuldidaktik (die Wissenschaft von der Lehre an den Universitäten)
HOG:	Hochschulorganisationsgesetz; soll durch das UOG (Universitätsorganisation erneuert werden.
Hörerversammlung:	semestermäßig abgehaltene Zusammenkunft aller Studenten einer oder mehrerer Studienrichtungen von Studentenvertretern organisiert.
IAESTE:	International Association for the Exchange of Students for Technical Experience (Praxisstellen im Sommer, ab dem 3.Semester)
Inffeldgründe:	Gelände beim Schulzentrum in St. Peter, auf dem sich ein Großteil der Elektrotechnikinstitute des 2. Studienabschnittes befinden, im Bau befindliche Institute für Maschinenwesen und Verfahrenstechnik.
INFO:	Studentenzeitschrift
Inskriptionsbestätigung:	4 Stück werden mit dem Inskriptionsschein zugeschickt; weitere können im Rektorat abgeholt werden.
Institut:	Verwaltungseinheit einer oder mehrerer Lehrkanzeln
Institutsvertretung:	Studentenvertretung auf Institutsebene
KHG:	Katholische Hochschulgemeinde
KHJ:	Katholische Hochschuljugend
KIZ:	Kritisches Informationszentrum - Filmclub, der selten zu sehende Filme nach Graz bringt; bitte Plakate beachten!
Klausur:	schriftlicher Teil einer Gesamtprüfung
Kolloquium:	mündliche Prüfung
Krankenfürsorge:	siehe Studienführer
KSV:	Kommunistischer Studentenverband
Labor:	Praktische Übungen in dafür vorgesehenen Räumen

STICHWÖRTERVERZEICHNIS

AHStG:	Allgemeines Hochschulstudengesetz
Alte Technik:	Rechbauerstraße 12 (Rektorat, ÖH, Dekanate für Bauwesen und Architektur)
Assistenten:	wissenschaftliche Mitarbeiter an Instituten (Dipl.Ing.,Dr.) betreuen Übungen, Seminare, Labors, neben eigener Forschungstätigkeit.
Belegen:	eine Lehrveranstaltung inskribieren
Berufung:	1. Einspruch gegen Urteile akademischer Gremien 2. Aufnahme eines Professors an die Hochschule
Bibliothek:	1. Universitätsbibliothek der Technischen Universität Technikerstraße (Neubau) 2. Universitätsbibliothek der Universität (Uni-Gelände)
Chem-Info:	Zeitung der Chemiestudenten
Dekan:	Professor, der für 2 Jahre der Fakultät vorsteht
Dekanat:	Sekretariat der Fakultät
Diplomarbeit:	abschließende Prüfungsarbeit
Dozenten:	Hochschullehrer, die eine Habilitationsschrift verfaßt haben. Meist Zwischenstufe zwischen Dissertation und Berufung zum Hochschulprofessor
EDV-Referat:	Datenverarbeitungsstelle des Rektorates, Brockmanngasse 27/II (zuständig für fehlerhafte Inskriptionsscheine)
E-Info:	Zeitung der Elektrotechnikstudenten
Emeritierung:	altersmäßig begründete Pensionierung eines Professors
Exmatrikulation:	Streichung aus der Zugehörigkeit einer Universität
Drittelparität:	Gleiche Anzahl von Vertretern der Professoren, "Mittelbau" und Studenten mit gleichem Stimmrecht in einem Gremium (z.B. Studienkommission).
Fachgruppe:	wöchentliches Treffen interessierter Studenten einer Studienrichtung.
Fächertausch:	gesetzlich geregelte Möglichkeit, Fächer des eigenen Studienplanes gegen Fächer anderer Studienrichtungen auszutauschen, sofern dies in Hinsicht auf die Berufsausbildung oder auf wissenschaftliche Ausbildung sinnvoll ist.
Fakultät:	historisch gewachsene, verwaltungsmäßige Zusammengehörigkeit verschiedener verwandter Fachgebiete

Fraktionen:	Gruppen mit verschieden politischen Zielen
Fernleihe:	Informationen, die in Graz nicht erhältlich sind, können per Fernleihe bestellt werden. Auskünfte in der Bibliothek?
GRM:	Gruppe revolutionärer Marxisten der 4. Internationale ("Trotzkisten")
HA:	Hauptausschuß - oberstes Gremium der Hochschülerschaft an der Universität
Habilitation:	wissenschaftliche Arbeit zum Erwerb des Titels "Hochschuldozent"
HD:	Hochschuldidaktik (die Wissenschaft von der Lehre an den Universitäten)
HOG:	Hochschulorganisationsgesetz; soll durch das UOG (Universitätsorganisation erneuert werden.
Hörerversammlung:	semestermäßig abgehaltene Zusammenkunft aller Studenten einer oder mehrerer Studienrichtungen von Studentenvertretern organisiert.
IAESTE:	International Association for the Exchange of Students for Technical Experience (Praxisstellen im Sommer, ab dem 3.Semester)
Inffeldgründe:	Gelände beim Schulzentrum in St. Peter, auf dem sich ein Großteil der Elektrotechnikinstitute des 2. Studienabschnittes befinden, im Bau befindliche Institute für Maschinenwesen und Verfahrenstechnik.
INFO:	Studentenzeitschrift
Inskriptionsbestätigung:	4 Stück werden mit dem Inskriptionsschein zugeschickt; weitere können im Rektorat abgeholt werden.
Institut:	Verwaltungseinheit einer oder mehrerer Lehrkanzeln
Institutsvertretung:	Studentenvertretung auf Institutsebene
KHG:	Katholische Hochschulgemeinde
KHJ:	Katholische Hochschuljugend
KIZ:	Kritisches Informationszentrum - Filmclub, der selten zu sehende Filme nach Graz bringt; bitte Plakate beachten!
Klausur:	schriftlicher Teil einer Gesamtprüfung
Kolloquium:	mündliche Prüfung
Krankenfürsorge:	siehe Studienführer
KSV:	Kommunistischer Studentenverband
Labor:	Praktische Übungen in dafür vorgesehenen Räumen